

VI. Privat-Institute zur Vorbereitung für den Militärdienst.

1) Militär-Lehranstalt, unter Leitung des Rgl. Preuß. Obersten z. D. Koch, Pillnitzer Str. 27 d. (Sprechst. täglich v. 11—12 Uhr, außer Sonntags). Der Zweck der Anstalt ist die Vorbereitung für das Offizier-, Fähnrich-, einjährige Freiwilligen- und Seemanns-Examen in möglichst kurzer Zeit und innerhalb der Grenzen, welche die officiellen Bestimmungen für die Prüfungen vorschreiben.

Der Lehrplan umfaßt täglich 6 Stunden. Die Curse sind halbjährig; je nach der Qualification

sind verschiedene Abtheilungen errichtet, so daß stets Annahme stattfinden kann.

Die Anstalt nimmt auch Pensionäre auf.

Ferner:

2) Institut für Vorbildung zum einjährigen Freiwilligendienst in der Armee, v. Franz Ad. Seefe, Wettinerstr. 14, 1.

3) Institut von D. Neumann, Leutn. v. d. A., Maunstr. 91, von Ostern an: Antonstr. 2c.

4) Institut von Dr. phil. Carl Neumann, Maunstr. 91.

VII. Conservatorium für Musik. (Landhausstr. 6, 11.)

Unter dem hohen Protectorate Sr. Rgl. Hoheit des Kronprinzen Albert von Sachsen und der hohen Ehrenvorstandschast Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Georg, Herzogs zu Sachsen, 2c. 2c. Director: F. Pudor, artistischer Director: K. Kapellmeister D. Riez. Zahl der Lehrer: 25. Die Anstalt bietet Gelegenheit zu allseitiger praktischer und theoretischer Ausbildung in der Tonkunst von deren Elementen an bis zur künstlerischen Reife für diejenigen, welche sich zu ausübenden Musikern, Sängern und Sängerinnen, Dirigenten und Componisten, Lehrern und Lehrerinnen zu bilden gedenken; für letztere ist ein besonderes Seminar eingerichtet. Die Dauer des Cursus währt je nach Begabung, Fleiß 2c. mindestens ein Jahr, Fremde können auf kürzere Zeit eintreten. Das Honorar für den vollständigen Cursus beträgt 100 Thlr. jährlich. Schüler, die den vollständigen Cursus nicht benutzen oder

Musik nur Vergnügens halber treiben wollen, können an einzelnen Unterrichtsfächern Theil nehmen; Honorar für zwei Fächer 60 Thlr., für ein Fach 32 Thlr. jährlich. In der Elementar-Clavier- und Violinschule beträgt das Honorar 16 Thlr. jährlich. Auf jedes Unterrichtsfach fallen wöchentlich mindestens 2 Stunden. — Damit verbunden ist eine Theaterschule, welche den Zöglingen eine allseitige praktische Vorbildung für die Bühne gewährt. Zahl der Lehrer: 10. Das Honorar für den vollständigen Cursus beträgt 124 Thlr., für 2 Fächer 60 Thlr., für ein Fach 32 Thlr. jährlich. — Von dem Director F. Pudor sind die weiteren Bestimmungen zu erfahren, auch die Statuten und der Lehrplan des Conservatoriums und der Theaterschule (gratis) zu beziehen. Exped. geöffnet: früh von 8—12, Nachm. von 2—5 Uhr.

VIII. Lehranstalt für gewerbliche Kunst

besteht seit 1. November 1868. Der Zweck des Instituts ist die Erweckung thätigen Antheils junger Künstler an der Erfindung von Erzeugnissen der Kunstindustrie auf der einen, und Erschließung des Verständnisses bei jungen Gewerbetreibenden für die edlere Gestaltung der Producte ihrer speciellen Fachthätigkeit auf der andern Seite. — Der Unterricht umfaßt geometrisches, Ornamenten- und Figurenzeichnen, ingleichen Perspective, sowie die Anfangsgründe im Modelliren und Entwerfen. Der Unter-

richt findet täglich von 8—4 Uhr statt, Sonntags von 8—12 Uhr. Im Winter-Cursus außerdem von 7—9 Uhr an fünf Abenden der Wochentage. Das Studiengeld für den Tagescursus beträgt 2 Thlr. 15 Ngr. pro Monat, für den Sonntagscursus 1 Thlr., für den Abendcursus 1 Thlr. 10 Ngr. — Das Local befindet sich Wallstraße 12, 1. Inhaber und Lehrer der Anstalt sind die Architekten Weißbach, Lottermoser und Bruno Müller, sowie die Bildhauer Hauptmann, F. Kentsch u. Josef Cristofani.

Hierüber:

Institut für erwachsene Mädchen zur Ausbildung für den kaufmännischen und gewerblichen Geschäftsbetrieb. Dirigent: Edm. Heinrich, Lehrer der Handelswissenschaft, Lüttichaustr. 7, 11.

Unterrichtsanstalt für Kellner. Unterrichtsgegenstände: deutsche, franz. und englische Sprache, einfache und doppelte Buchhaltung, Rechnen u. Geographie. Dirigent: Dr. phil. Klose, Grunaer Str. 16, pt.